



Hanna-Jursch-Preise

Der Rat der Evangelischen Kirche in Deutschland (EKD) schreibt zum 12. Mal den **Hanna-Jursch-Preis** und zum sechsten Mal den **Hanna-Jursch-Nachwuchspreis** aus.

Die Preise dienen der Auszeichnung und Förderung herausragender wissenschaftlich-theologischer Arbeiten, in denen gender- bzw. geschlechterspezifische Perspektiven eine wesentliche Rolle spielen.

Mit den Preisen sollen gendertheoretische Fragen als maßgebliche Bestandteile wissenschaftlicher Theologie gewürdigt und einer breiteren Öffentlichkeit bekannt gemacht werden.

Preiswürdige Arbeiten können aus allen Disziplinen und Diskursen der evangelischen Theologie stammen und müssen den Kriterien und Methoden wissenschaftlichen Arbeitens entsprechen. Sie sollten in der Regel von Relevanz für kirchliches Handeln sein. Die Arbeiten müssen in deutscher Sprache verfasst sein.

Das Thema der 12. Ausschreibung lautet: Geschichte(n), Gegenwart und Zukünfte von Körpern

Die Arbeiten können von allen Personen eingereicht werden, die sich wissenschaftlich mit evangelischer Theologie befassen.

Der Hauptpreis ist mit 5.000 € dotiert. Eingereicht werden können Qualifikationsarbeiten aus Verfahren, die nach dem 31.12.2020 abgeschlossen wurden. Ebenfalls können sonstige Forschungs- und Studienarbeiten eingereicht werden, die nach dem 31.12.2020 abgeschlossen wurden.

Mit dem Nachwuchspreis werden bis zu drei Arbeiten geringeren Umfangs ausgezeichnet (Seminar-, Examensarbeiten etc.). Sie müssen nach dem 31.12.2020 vorgelegt worden sein. Das Preisgeld beträgt 1.000 €.

Die Preise werden im Rahmen einer öffentlichen Veranstaltung vergeben. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Die Geschäftsführung liegt bei der Stabsstelle Chancengerechtigkeit der EKD. Die Arbeiten sind bis zum 15.2.2024 schriftlich bei der Geschäftsführung einzureichen.

Vorankündigung

Für die 13. Ausschreibung (Einreichungsfrist: Februar 2026) unter dem Titel „Übergänge – Untergänge“ laden wir ein Arbeiten einzureichen, die sich mit kritischen Perspektiven auf Mensch – Natur – Technik beschäftigen.

Stabsstelle Chancengerechtigkeit der Evangelischen Kirche in Deutschland
Herrenhäuser Straße 12, 30419 Hannover, Telefon:0511/2796 - 441
E-Mail: Stabsstelle-Chancengerechtigkeit@ekd.de

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.ekd.de/preisvergabe-hanna-jursch-preis-25088.htm>